



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/14/767-1
	Status:	öffentlich
	Datum:	16.02.2015
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Inga Pleines
	Bericht im Rat:	Horst Lichte
Amt für soziale Dienste	Bearbeiter:	Sabine Kählert
Integration von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern; hier: Umwandlung der bereit gestellten Mittel für Deutschkurse ohne Zertifikat in Zuschüsse für die Teilnahme von AsylbewerberInnen an Deutschkursen des Niveaus B 1		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
23.02.2015	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung	

A: Sachbericht**B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen**E: Beschlussempfehlung****Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

In der Ausschuss-Sitzung am 10.02.2014 wurde dem Antrag auf Finanzierung von niedrigschwelligen Deutschkursen, die im Stadtteilbüro abgehalten werden sollten, zugestimmt.

Wegen des guten Erfolgs und des zu erwartenden weiteren Zustroms von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern wurden in den Finanzplan des Jahres 2015 Mittel für die Finanzierung von zwei Deutschkursen in Höhe von 8.000,-- € eingestellt. Zwischenzeitlich wurde ein neues Finanzierungsprogramm des Landes aufgelegt, aus dem es der Leiterin der VHS, Inga Pleines gelungen ist, Landesmittel für diese Deutschkurse einzuwerben. Gleichzeitig macht Frau Pleines – wie aus dem anliegenden Schreiben ersichtlich – darauf aufmerksam, dass Deutschkurse mit dem B1 Niveau sehr nachgefragt sind, jedoch für die AsylbewerberInnen sehr kostspielig sind. Es wurde in Erfahrung gebracht, dass die Volkshochschulen im Kreis Pinneberg Sozialrabatte einräumen. Nähere Ausführungen können der beigefügten Anlage entnommen werden.

Es wird nunmehr beantragt, dass die bereit gestellten Mittel in Höhe von 8.000,-- € für die Gewährung von Ermäßigungen von Teilnehmergebühren für Deutschkurse mit dem B 1 Niveau für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingesetzt werden können, die der Stadt Tornesch zur Unterbringung und Betreuung zugewiesen wurden. Pro Teilnehmer beläuft sich der Zuschuss auf 216,-- €. Die VHS wird die gewährten Rabatte mit der Stadt Tornesch abrechnen.

Zu C: Prüfungen**1. Umweltverträglichkeit**

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Für die Finanzierung von Deutschkursen wurden 8.000,-- € bereitgestellt. Die Finanzierung der Deutsch-Kurse ohne Zertifikat wurde durch die Landesförderung gesichert. Die bereitgestellten Mittel würden somit für die geänderte Förderung bereits stehen. Zusätzliche Mittel werden voraussichtlich nicht bereit gestellt werden müssen.

Zu E: Beschlussempfehlung

Die für die Finanzierung niedrigschwelliger Deutschkurse in den Haushalt für 2015 eingestellten Haushaltsmittel sollen für die Gewährung von Zuschüssen an AsylbewerberInnen, die der Stadt Tornesch zur Unterbringung und Betreuung zugewiesen wurden, die einen Deutschkurs mit B1 Niveau absolvieren möchten, bereit gestellt werden.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:

Erläuterungen und Antrag der VHS-Leiterin Frau Pleines

Bewilligung der anteiligen Kostenübernahme für Deutschkurse

Die Deutschkurse für Asylbewerber werden in unserer Volkshochschule sehr intensiv besucht. Aufgrund ihrer finanziellen Situation gewähren wir einen besonderen Sozialrabatt. Um diesen Rabatt ausgleichen zu können möchte ich eine finanzielle Hilfe beantragen.

Wir bemühen uns mit den Deutschkursen die Teilnehmer zu einer schnelleren Integration zu befähigen, die es ihnen ermöglicht so schnell wie möglich den Abschluss der Sprachprüfung auf dem B1 Niveau zu erlangen. Das Erreichen dieser Sprachprüfung ist die Voraussetzung für ein Arbeitsverhältnis. Je schneller sie diesen Abschluss erwerben, desto eher werden sie in der Lage sein einer bezahlten Beschäftigung nachzugehen.

Bundesmittel zur Finanzierung der Deutschkurse können jedoch erst mit Abschluss des Asylverfahrens gewährt werden. Dieses kann sich bis zu zwei Jahren hinauszögern. Mit einem schnelleren Spracherwerb können sie eher auf dem Arbeitsmarkt eine Beschäftigung finden.

Dieser Sozialrabatt orientiert sich an den Rabatten der anderen Volkshochschulen und entspricht 80% der Kursgebühr. In den anderen Städten wird dieser Rabatt über die Kostenübernahme des Sozialamtes (Wedel, Elmshorn, Quickborn), Gewährung von zwei Freikursen pro Person (Amt Haseldorf) und die gesamte Kostenübernahme durch den Sozialpass (Pinneberg) geregelt. Für Uetersen und Moorrege habe ich den gleichen Antrag auf 80% der Kostenübernahme gestellt.

Ein 100 stündiger Deutschkurs in intensiver Unterrichtszeit (3-mal wöchentlich mit jeweils 4 Unterrichtsstunden) kostet pro Person 270,00 €. Die Gebühren sind für eine Gruppengröße von 7 – 10 Personen berechnet und vermindern sich bei einer höheren Teilnehmerzahl. Bei einer Kostenübernahme von 80% benötigen wir pro Teilnehmer einen Zuschuss von 216,00 €, die 20% müssen die Teilnehmer selber finanzieren. Dieses gilt natürlich nur für Asylbewerber, die aus Tornesch kommen. Für alle anderen gelten die abgestimmten Gebührensätze.